

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 9 (1931)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE



HERAUSGEGEBEN VOM VERBAND SCHWEIZERISCHER VEREINE
FÜR PILZKUNDE / REDAKTION: BURGDORF
POSTCHECK-KONTO: III b/852

INHALT:

	Seite
I. Pilzlerlandsgemeinde auf der Kyburg	89
Unsere wichtigsten Speisepilze. Von C. Wagner, Waltenstein	90
Mitteilung des Verbandsvorstandes	92
Die Pilzvergiftungen des Jahres 1930. Von Dr. F. Thellung, Winterthur	92
Die wissenschaftliche Benennung der Pflanzen. Von A. U. Däniker (Fortsetzung)	97
Schuljugend und Pilzkunde. Von H. W. Zaugg .	100
Bericht vom Verein Thun	101
Bericht vom Verein Bettlach	103
Küche	103
Unterhaltungsecke und Humor	104
Neuerscheinung in der Literatur. Von H. W. Zaugg	104
Vereinsmitteilungen	104

Gottfried Keller

SÄMTLICHE WERKE

Herausgegeben auf Grund des Nachlasses von
PROF. DR. JONAS FRÄNKEL

Die Ausgabe wird von der Regierung des Kantons Zürich unterstützt. Dies weist auf die hervorragende Bedeutung hin, welche diesem Werke für das schweizerische und gesamtdeutsche Schrifttum zukommt:

Die Werke Gottfried Kellers erscheinen hier zum ersten Mal in vollständiger und unverfälschter Gestalt.

Bis jetzt sind erschienen:

Band 3—6:

Der grüne Heinrich

Band 7 u. 8:

Die Leute von Seldwyla

Band 16—19:

Der grüne Heinrich

erste Fassung 1854/55.

Diese Bände sind auch einzeln erhältlich und eignen sich ganz besonders zu Geschenken.

Preis pro bisher erschienenen Band: In Leinen Fr. 7.50;
in Halbleder Fr. 12.—.

Preis für die nachfolgenden Bände: In Leinen Fr. 10.—;
in Halbleder Fr. 14.50.

In Kürze erscheint Band 1: Gesammelte Gedichte.

VERLAG BENTELI A.G., BERN-BÜMPLIZ